

Leistungen:

- Fahrt im modernen Fernreisebus, inkl. Fähre Puttgarden-Rødby
 - 4 Übernachtungen/Frühstück im ***Hotel Hebron
 - 1 Abendessen im Ristorante Buono
 - 7 halbtägige Stadtführungen oder Ausflüge
 - Informationen zur Geschichte: Die Oldenburger auf dem dänischen Thron und Dänenzeit in Oldenburg
 - Kurskurs »Survival-Dänisch«
 - Vorbereitungstreffen mit Stadtführung: "Die Dänenzeit in Oldenburg"
 - Eintritte Rosenborg Schloss + Roskilde Dom
- ! Weitere Eintrittsgelder und evtl. Fahrradmieta sind nicht im Reisepreis enthalten.

Reisepreis:

785 € p. P. bei Übernachtung im Doppelzimmer
Einzelzimmerzuschlag 220 €

Teilnehmer:

mind. 20, max. 30 Personen

Reiseleitung:

Wolfgang Grimme / Dr. Jörgen Welp

Hinweis:

Da die Innenstadt von Kopenhagen nur fußläufig erkundet werden kann, ist diese Reise für Personen mit Bewegungseinschränkungen nicht geeignet.



Oldenburger Wunderhorn. Das Original auf Rosenborg



Spurensuche in Kopenhagen: Hausschild eines ehemals deutschen Teehändlers auf Nyhavn

Unterkunft: ***Best Western Hotel Hebron, sehr günstig gelegen, 5 Min. zur City

Termin: Mittwoch, 24.06.2020,
Sonntag, 28.06.2020

Anmeldung: Sausewind-Reisen
Meeschweg 9 • 26127 Oldenburg
Tel. 0441 935650
E-Mail: info@sausewind.de
www.sausewind.de

Radreisen im Sommer 2020

Dänemark - wo es am schönsten ist

16. – 23. August 2020

Inselhopping Dänische Südsee: Als – Ærø –
Fünen – Tåsinge - Nordseeland - Kopenhagen

Kopenhagen per Rad

10. – 14. September 2020

Eine der fahrradfreundlichsten Städte Europas fünf Tage lang vom Sattel aus erkunden.

Sausewind

oldenburgische
 landschaft

AG Kulturtourismus

Auf den Spuren der Oldenburger durch Kopenhagen

24. – 28. Juni 2020



Auf den Spuren der Oldenburger nach Kopenhagen

vom 24. – 28. Juni 2020

Kopenhagen zählt seit einigen Jahren zu den touristischen Topdestinationen. Mit Oldenburg und dem Oldenburger Land ist die dänische Hauptstadt zudem auf besondere Weise historisch verbunden. Deshalb lädt die Oldenburgische Landschaft nun schon zum siebten Mal zu einer Reise nach Kopenhagen ein.

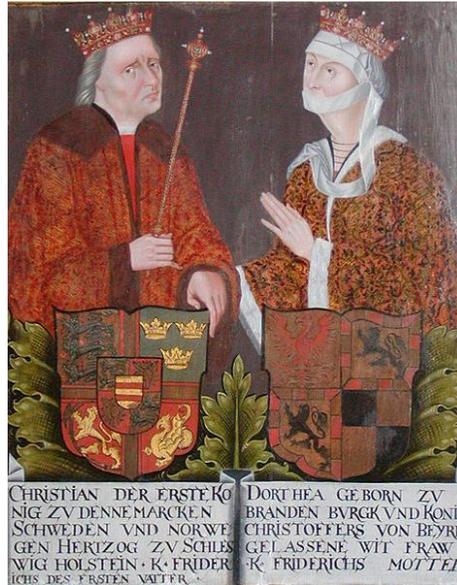
Als Graf Anton Günther im Juni 1667 starb, begann für die Grafschaft Oldenburg die sogenannte Dänenzeit, in der sie für 106 Jahre Teil des Königreichs Dänemark war. Wie konnte es dazu kommen?

Eine "Dänenzeit" erlebte das Haus Oldenburg eigentlich bereits ab 1448, da wurde nämlich der Grafensohn Christian zum König von Dänemark gewählt. 15 weitere Könige aus der Oldenburger Linie sollten ihm später auf dem dänischen Thron folgen. Dieser Geschichte werden wir in Kopenhagen nachgehen und schauen, welche Oldenburger Spuren dort noch zu entdecken sind.

Doch wenn wir schon die Hauptstadt des "Königreichs der guten Laune" besuchen, dann wollen wir auch erfahren, warum diese Stadt in diversen Rankings immer wieder ganz vorn landet. Sei es als lebenswerteste oder liebenswürdigste Metropole des Kontinents, als urbanes Mustermodell, als Stadt mit den glücklichsten Menschen, als Fahrradhauptstadt u. v. m.



Ländliche Idylle in der Großstadt – hier findet kaum ein Tourist hin



Klassische städtebauliche Pracht und moderne Architektur, heimelige Viertel und mondänes Flair, fast provinziell wirkendes Alltagsleben und Weltoffenheit, Beschaulichkeit und quirlige Dynamik junger Menschen stehen unverkrampft nebeneinander – so etwas kann wohl nur den Dänen gelingen. Daher gilt Kopenhagen als eines der zukunftsträchtigsten Modelle einer menschlichen Großstadt, mit einer Lebensqualität, die ihresgleichen sucht. Auf jeden Fall hat Kopenhagen weit mehr zu bieten als Kleine Meerjungfrau, Tivoli und Smørrebrød.

Im Begriff *hygge* vereint sich für die Dänen diese Lebensqualität. Das Wort ist schwer zu übersetzen. Viele Beispiele werden uns aber zeigen, was damit gemeint ist. Vielleicht gelingt es uns, ein wenig von diesem positiven Lebensgefühl einzufangen und mitzunehmen.

Unser Reiseprogramm spricht sowohl Erstbesucher als auch Teilnehmerinnen und Teilnehmer der bisherigen sechs Reisen an. Ganz nach persönlichem Interesse und Gusto können Sie dabei dem Reiseprogramm folgen oder selbst auf Entdeckung gehen.

Dafür sorgen unsere beiden Reiseleiter. Hat der eine einige Jahre in Kopenhagen gelebt und kann 'seiner' Stadt auch abseits der üblichen touristischen Routen zeigen, ist der andere fundierter Fachmann für Geschichte, Kunst und Kultur.

Programmbausteine:

- Innenstadt mit Lateinerviertel, Christiansborg, Nyhavn, Schloss Amalienborg
- Rosenborg Schloss: Sammlung der Könige und Schatzkammer: Oldenburger Wunderhorn, Preziosen Graf Anton Günthers u. m.
- Christianshavn: "Grachtenviertel" und alternatives Wohnprojekt Christiania
- Assistens Kirkegård: Ruhestätte vieler bekannter Dänen und Park zugleich
- Altes, neues und alternatives Wohnen: kreative und spannende Architektur
- Designerhochburg Kopenhagen: Möbel, Lampen, Glas und Porzellan
- Stadterkundung per Fahrrad: Hafenviertel, Holmen mit Opera, Amager Bakke, Streetfood Reffen (fakultativ)

Ausflüge:

- Roskilde Dom: Dänemarks größte Kirche, Grablege der Oldenburger Könige
- Høje Taastrup: Rundfahrt durch Oldenburgs älteste Partnerstadt. Stadtplanung: der Mensch im Mittelpunkt, Einblicke in den dänischen Wohlfahrtsstaat
- Fahrt durch Nordseeland: Seen und Schlösser (Frederiksborg + Fredensborg)
- Louisiana – Museum für moderne Kunst und einiges mehr



Stadt am Wasser: Blick auf das neue Opernhaus